



„Grassroots Innovations“ Symposium im Rahmen der India Week 2011  
Das TIM beleuchtet neue Chancen in der Deutsch-Indischen Zusammenarbeit

Am 20. Oktober fanden sich über 100 Teilnehmer aus Unternehmen, Unternehmensverbänden, staatlichen und privaten Institutionen sowie interessierte Bürger der Hansestadt im vollbesetzten Plenarsaal der Handelskammer Hamburg ein, um einen neuen Ansatz der Zusammenarbeit deutscher Unternehmen mit so genannten indischen „Grassroot Inventoren“ zu diskutieren.

Nach der Begrüßung durch Prof. Antranikian, dem Präsidenten der Technischen Universität Hamburg-Harburg (TUHH), und Frau Subashini, der indischen Generalkonsulin in Hamburg, stellte Prof. Anil Gupta vom renommierten Indian Institute of Management in Ahmedabad als Hauptredner seine weltweit beachtete Initiative zur Förderung von „Grassroot Innovations“ anhand vieler praktischer Beispiele vor. Die herausragende Bedeutung dieses Ansatzes für die so genannten „Emerging Markets“, aber auch die von dieser Idee ausgehenden Denk- und Lernanstöße bezüglich der Neuausrichtung des Innovationsmanagements in Industrienationen wurde vom zweiten Hauptredner Prof. Luc Soete, Direktor des MERIT-Instituts der United Nations University in Maastricht, betont. Abgerundet wurde das Symposium durch Praxisvorträge, die verschiedenste Wege der Förderung und Kommerzialisierung von „Grassroot Innovations“ im Rahmen der Zusammenarbeit von indischen Erfindern und deutschen Unternehmen thematisierten.

Detaillierte Informationen zum Symposium finden sich unter:

[www.global-innovation.net](http://www.global-innovation.net)

With kind support from:

